



Blatt 3

1. *Boss Macho*

Nach langen Jahren heftigster Kämpfe um Marktanteile gelang es den beiden Lifestyle – Magazinen “Boss” und “Macho” endlich, den Markt vollständig unter sich aufzuteilen. Infolge schnell einsetzender Langeweile bleibt jedoch das Phänomen einer anhaltenden Leserwanderung zu verzeichnen. So besagen Erfahrungswerte, daß je 40% der Leser von “Boss” im nächsten Quartal zu “Macho” wechseln bzw. keine der beiden Magazine lesen. Drei von zehn Anhängern von “Macho” bleiben ihm auch im Folgequartal treu, während ebensoviele in treuloser Weise zu “Boss” wechseln. Wer keines dieser Magazine liest, leidet wohl unter gesellschaftlicher Ausgrenzung – nur die Hälfte der Nichtleser vermag ihre literarische Abstinenz auch im nächsten Quartal durchzuhalten, während sich die übrigen (im Verhältnis 1 : 4) diesen beiden Journalen wieder zuwenden.

Im IV. Quartal 2001 wurden 1000 Personen befragt. Unter ihnen favorisierten 250 “Boss”, 300 lasen keines der beiden Magazine.

Welche Aufteilung des Marktes in “Boss-”, “Macho-” und Nichtleser ist im I. Quartal 2002 zu erwarten? Welche im II. Quartal?

2. *Foremost*

Das Unternehmen “Foremost” stellt aus zwei Rohstoffen R_1 und R_2 zwei Endprodukte P_1 und P_2 her. Es wurden folgende Daten bekannt:

2002:	Produktion an P_1	12 ME
	Produktion an P_2	15 ME
	Verbrauch an R_1	78 ME
	Verbrauch an R_2	99 ME
2001:	Produktion an P_1	10 ME
	Produktion an P_2	13 ME
	Verbrauch an R_1	66 ME
	Verbrauch an R_2	83 ME

Die Konkurrenz von “Always 2nd” vermutet, daß sich die in diesem Unternehmen benutzte Technologie im Zeitraum 2001 - 2002 nicht verändert hat, und interessiert sich unter dieser Annahme für die spezifischen Verbrauchswerte bei “Foremost”. Demjenigen, der diese Werte ermittelt, winkt ein lukrativer Job im Vorstand.

- Ist dieses Problem lösbar? Wenn ja: Welche Lösung hat es?
- Was läßt sich sagen, wenn die für 2001 gemeldeten Produktionszahlen an P_1 und P_2 einer kritischen Überprüfung nicht standhalten und in Wirklichkeit 16 bzw. 20 ME lauten?